

Trends in der Fahrzeugfinanzierung

Aktuelle TNS Emnid-Befragung zum Geschäftswagen-Leasing bei Freiberuflern

München, 6. Juli 2006



Zielsetzung und Methode

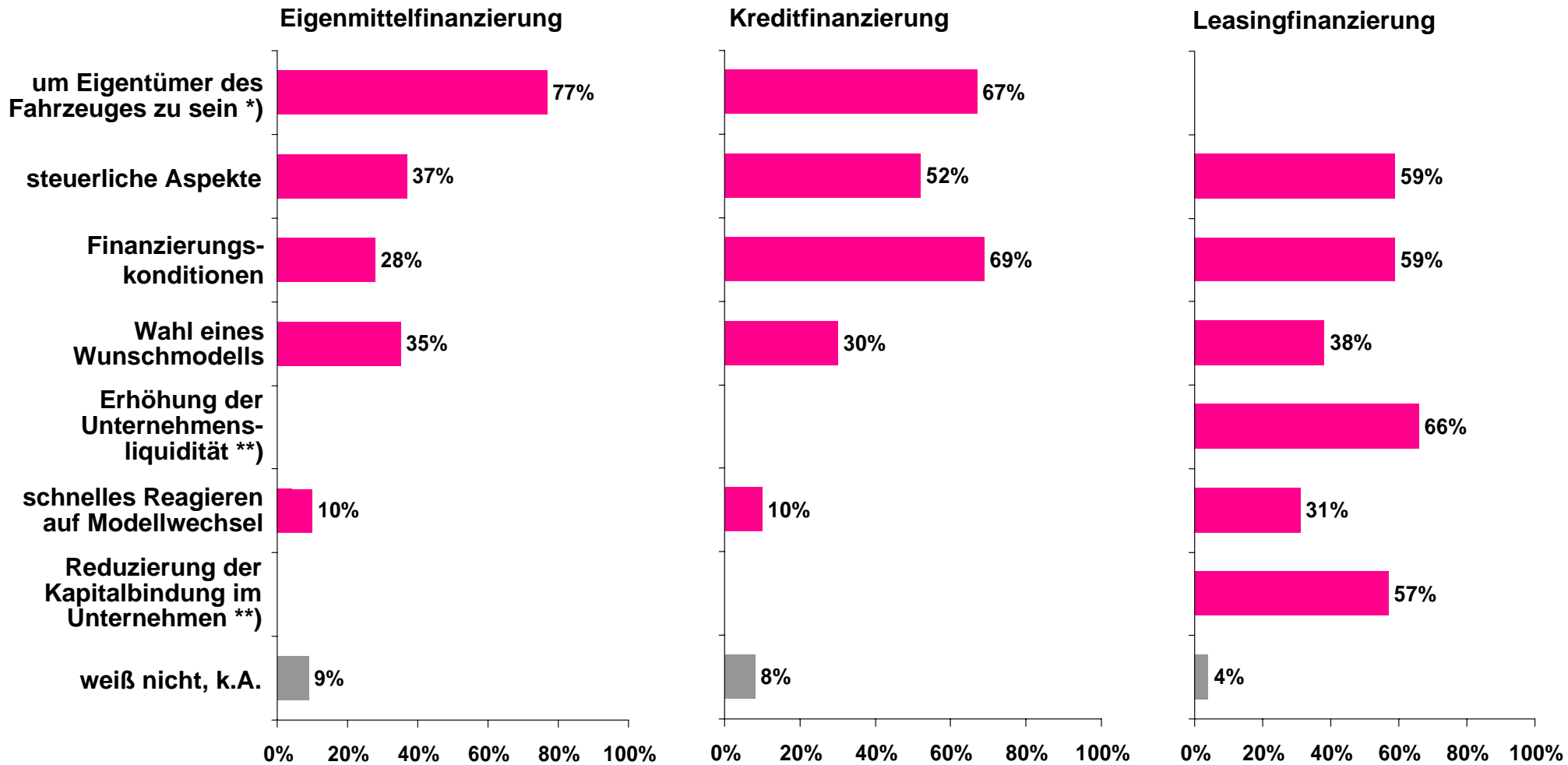
Zielsetzung der Befragung:

- Analyse von Trends und aktuellen Entwicklungen der Fahrzeugfinanzierung
- Einfluss der aktuellen wirtschaftlichen und (steuer-)gesetzlichen Änderungen auf die Finanzierung von Geschäftswagen

Methode:

- Stichprobe: 300 Freiberufler, die einen Geschäftswagen nutzen
- Ausgewählte Berufsgruppen: Steuer- und Unternehmensberater, Architekten, Rechtsanwälte, Zahnärzte und sonst. Ärzte, Apotheker, Werbe- und Presseagenturen
- Methode: Zufallsgesteuerte Telefoninterviews
- Befragungszeitraum: 22.05.2005 - 12.06.2006

Grund für die gewählte Finanzierungsart



(Mehrfachnennungen)

*) ohne Leasingfinanzierung des Geschäftsfahrzeuges

***) nur Leasingfinanzierung des Geschäftsfahrzeuges

Grund für die gewählte Finanzierungsart

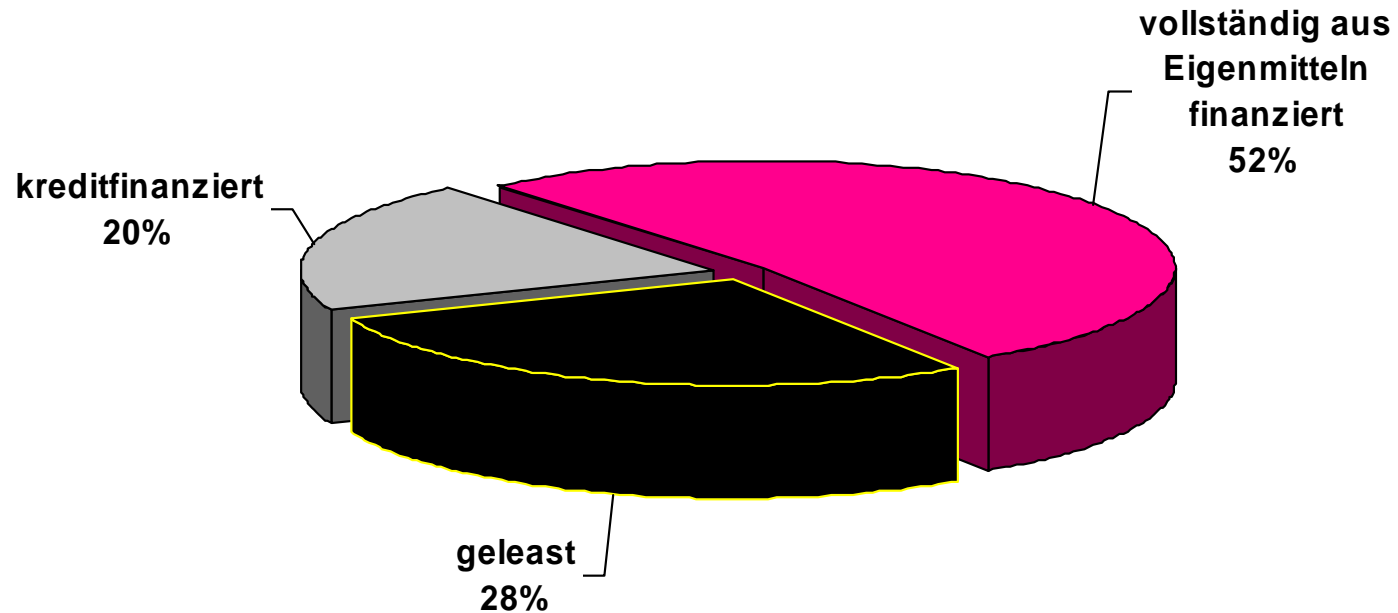


Hauptgrund für die Finanzierung eines Geschäftswagens aus Eigenmitteln ist der Eigentumsgedanke, bei der Kreditfinanzierung stehen die Konditionen im Vordergrund und beim Leasing die Erhöhung der Liquidität sowie die Reduzierung der Kapitalbindung im Unternehmen.



sich das Wunschmodell ermöglichen zu können, spielt bei allen Finanzierungsarten eine eher untergeordnete Rolle

Finanzierung des geschäftlich genutzten Fahrzeuges



Finanzierung des geschäftlich genutzten Fahrzeuges



Jeder zweite Freiberufler finanziert das geschäftlich genutzte Fahrzeug vollständig aus Eigenmitteln, etwa jeder Vierte leaset es.



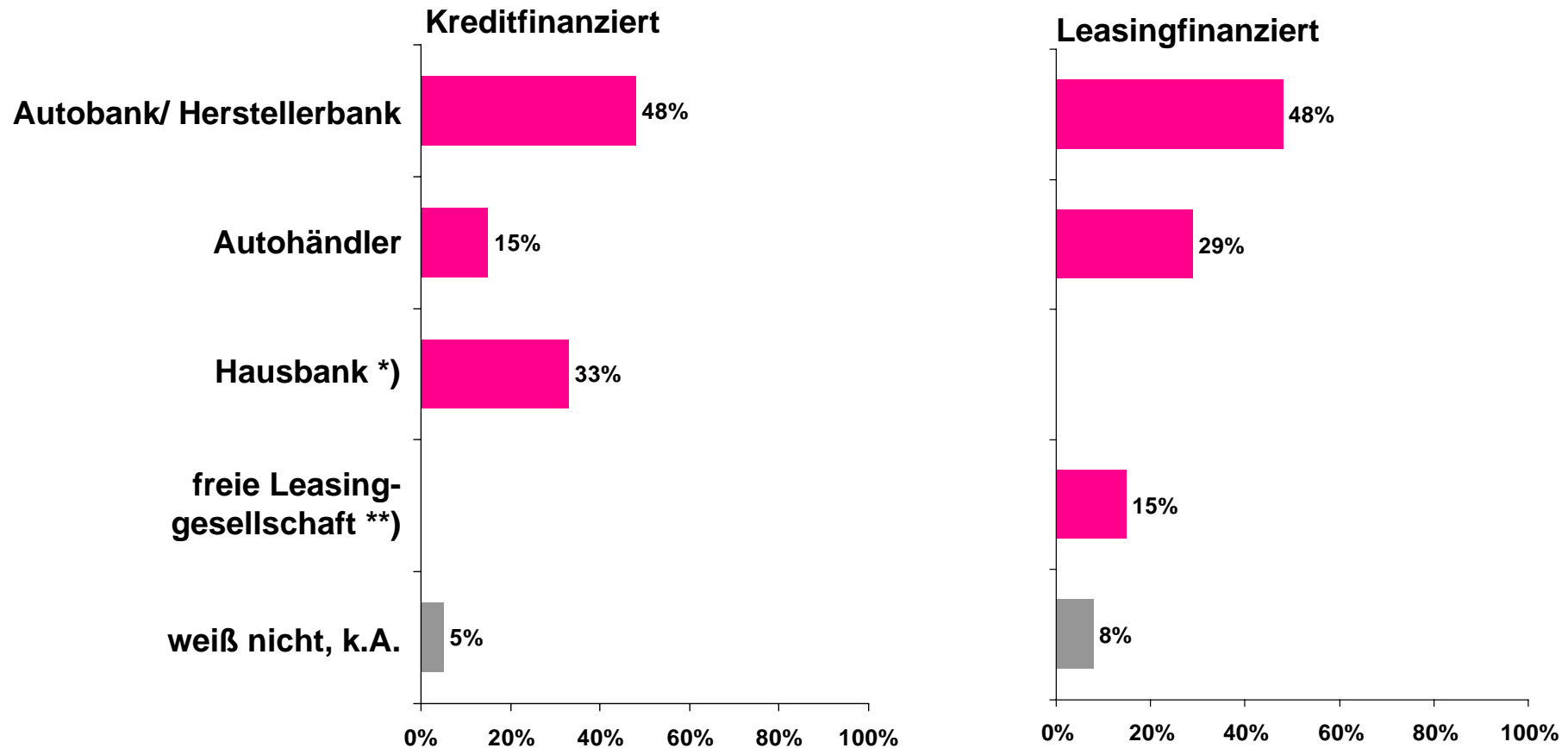
Je größer das befragte Unternehmen ist, desto häufiger werden Firmenwagen kreditfinanziert oder geleast.



Bei Firmen mit einem Jahresumsatz unter 100.000 Euro kaufen 61 Prozent ihren Geschäftswagen aus Eigenmitteln. Freiberufler mit hohem Jahresumsatz über 200.000 Euro setzen dagegen zu einem Drittel auf Leasing.

Finanzierungspartner bei der Anschaffung des Geschäftsfahrzeuges

Filter: Nur wenn Geschäftswagen nicht vollständig aus Eigenmitteln finanziert (n = 144)



*) nur bei Kreditfinanzierung des Geschäftsfahrzeuges
**) nur bei Leasingfinanzierung des Geschäftsfahrzeuges

Finanzierungspartner bei der Anschaffung des Geschäftsfahrzeuges



Primärer Finanzierungspartner bei Kredit- und Leasingkauf ist die Auto- bzw. Herstellerbank (je 48 Prozent). Bei Freiberufler mit einem Jahresumsatz unter 100.000 Euro sind es sogar 61 Prozent.

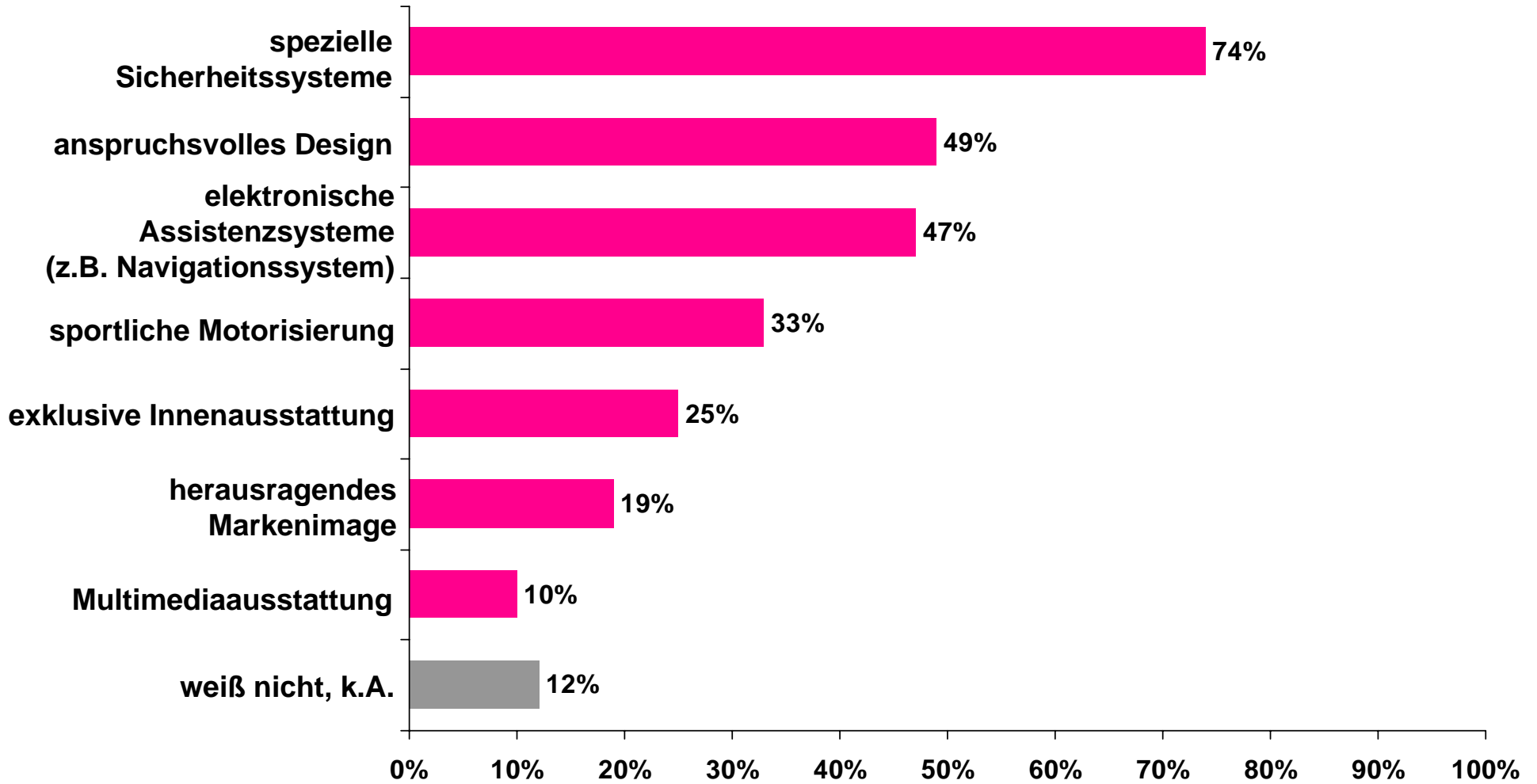


In der Leasingfinanzierung ist der Autohandel im Vergleich zur Kreditfinanzierung nahezu doppelt so stark am Geschäft beteiligt. Jeder dritte Firmenwagen wird über den Handel geleast.



Auf freie Leasinggesellschaften greifen 15 Prozent der Befragten zurück.

Unerlässliche Merkmale des Geschäftsfahrzeuges



(Mehrfachnennungen)

Unerlässliche Merkmale des Geschäftsfahrzeuges



Herausragendes Kriterium für die Firmenwagenentscheidung ist mit 81 Prozent die Ausstattung mit speziellen Sicherheitssystemen.

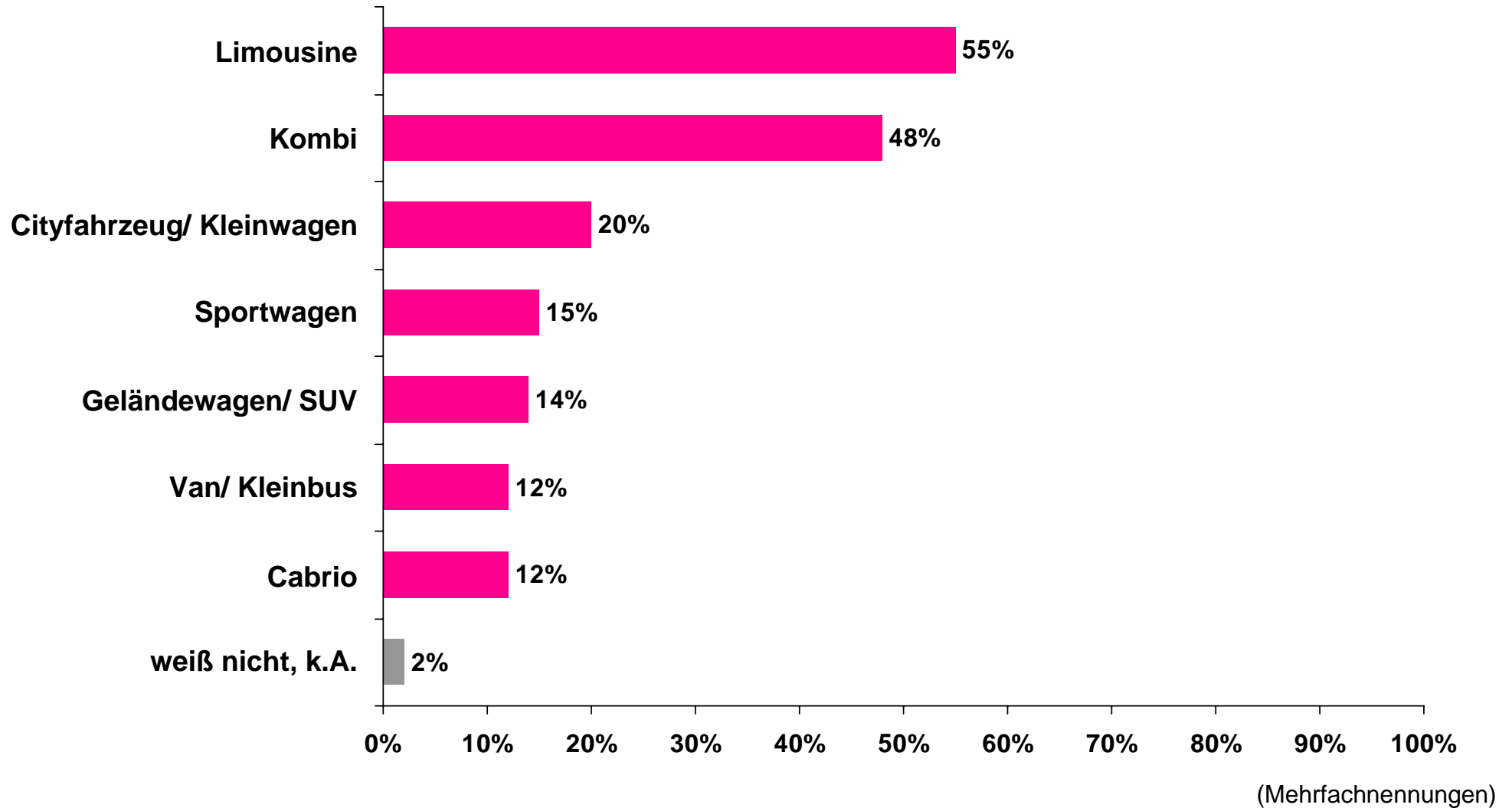


Das Markenimage spielt eine überraschend geringe Rolle (19 Prozent): Die Konsumgüterforschung zeigt, dass „Marke“ im emotionalen Bereich wirkt und deshalb mit kognitiven Messverfahren nur bedingt abzufragen ist. Intuitiv werden Marken mit Sicherheit, Design und Ausstattung verbunden.



Mit zunehmendem Jahresumsatz nimmt auch der Anspruch an Ausstattungsmerkmale allgemein (Sicherheitssysteme, elektronische Features) sowie an die sportliche Motorisierung (41 Prozent) des Firmenfahrzeugs zu.

Favorisierte Fahrzeugtypen



Favorisierte Fahrzeugtypen

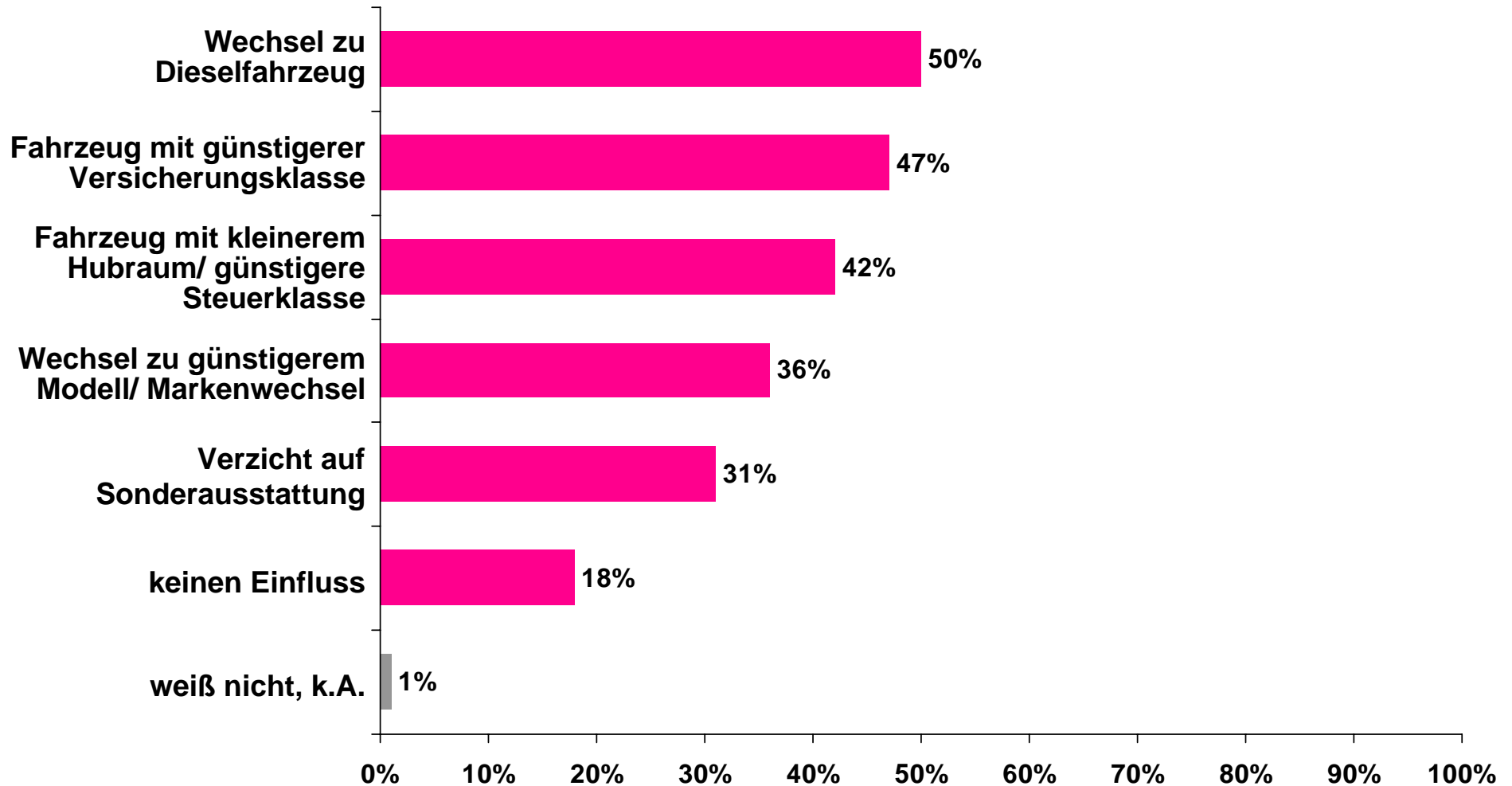


Eher „standard“ als „schicki-micki“: Für die Freiberufler zählt insbesondere der praktische Nutzen ihres Firmenwagens. Deshalb bevorzugen 55 Prozent der Befragten eine Limousine und 48 Prozent einen Kombi.






Sicher berufsbedingt geben über 50 Prozent der Ärzte und fast 65 Prozent der Architekten einen Kombi als favorisierten Geschäftswagen an.

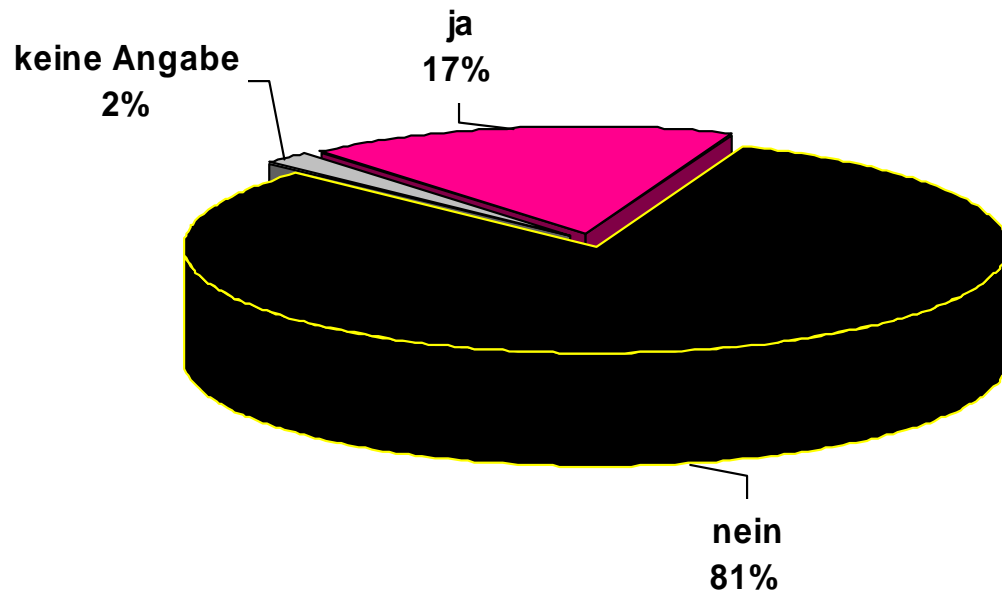
Einfluss steigender Kraftstoffpreise bei der Neuwagenanschaffung



Einfluss steigender Kraftstoffpreise bei der Neuwagenanschaffung

-  Eine vermehrte Nachfrage nach Dieselfahrzeugen bei Geschäftswagen ist zu erwarten, falls die Kraftstoffpreise weiter steigen.
-  Nahezu die Hälfte aller Befragten werden zu einem Fahrzeug mit günstigerer Versicherungsklasse wechseln.
-  Auffallend ist, dass sich die Leasingnehmern (jeder vierte Freiberufler) von den steigenden Kraftstoffpreisen nicht beeinflussen lassen.

Vorziehen der Anschaffung eines geschäftlich genutzten Fahrzeuges durch die Mehrwertsteuererhöhung



Vorziehen der Anschaffung eines geschäftlich genutzten Fahrzeuges durch die Mehrwertsteuererhöhung



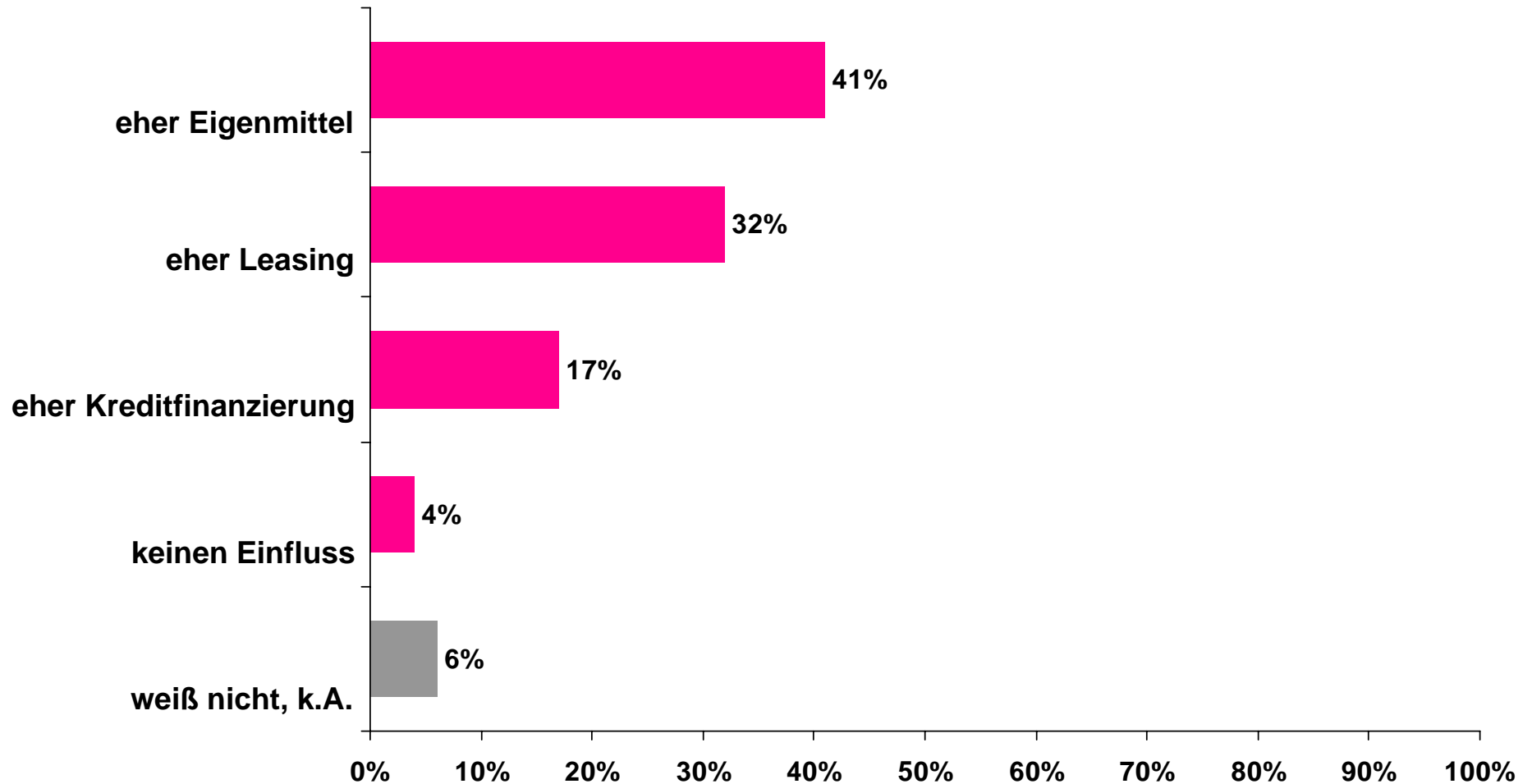
Mit einer Belebung des Neuwagenverkaufs durch die Mwst.-Erhöhung ist nicht zu rechnen: Über 80 Prozent der Befragten lassen sich von dieser gesetzlichen Neuerung nicht beeinflussen.






Nur jeder sechste Freiberufler plant aufgrund der Mehrwertsteuererhöhung ein Vorziehen des Geschäftswagenkaufs.

Einfluss der Mehrwertsteuererhöhung auf die Finanzierungsart




Filter: Befragte, die wegen Mehrwertsteuererhöhung Pkw-Anschaffung vorziehen (n = 52)



Einfluss der Mehrwertsteuererhöhung auf die Finanzierungsart

-  Auf die Finanzierung eines Firmenfahrzeugs wirkt sich die Mehrwertsteuererhöhung deutlich aus. 32 Prozent möchten ihr Fahrzeug zukünftig eher leasen, das entspricht im Vergleich zur aktuellen Situation einer proportionalen Steigerung von nahezu 15 Prozent.
-  Grund könnte der Wunsch nach mehr Flexibilität in der Fahrzeugfinanzierung sein - gerade vor dem Hintergrund häufiger und nicht vorhersehbarer (steuer-) gesetzlicher Änderungen.
-  Insbesondere von den kleineren Unternehmen wird jedoch weiterhin die Finanzierung aus Eigenmitteln bevorzugt.

Fazit / Kernaussagen

-  **Der Kauf des Firmenwagens ist für die meisten Freiberufler die bevorzugte Beschaffungsform. Je größer das Unternehmen, desto mehr wird der Einfluss der Finanzierungsart auf betriebswirtschaftliche Kennzahlen wie z.B. Liquidität berücksichtigt.**
-  **Die meisten Firmen sind unzureichend über alternative Finanzierungsformen wie Leasing informiert. Dem Autohandel bietet sich hier insbesondere vor dem Hintergrund aktueller steuergesetzlicher Entwicklungen ein hohes Ertragspotenzial.**
-  **Freiberufler fahren „auf Nummer sicher“: Wichtigstes Merkmal des Firmenwagens ist die Ausstattung mit speziellen Sicherheitssystemen. Auch bei den Modellen werden eher konservative Typen wie Limousine und Kombi bevorzugt. Auf steigende Kraftstoffpreise reagieren über die Hälfte aller Befragten mit dem Wechsel zu einem Dieselfahrzeug.**